

Name: _____

1. Durchgang	2. Durchgang	3. Durchgang	4. Durchgang	5. Durchgang	6. Durchgang
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
Unterschrift Zuhörer/in:	Unterschrift Zuhörer/in:	Unterschrift Zuhörer/in:	Unterschrift Zuhörer/in:	Unterschrift Zuhörer/in:	Unterschrift Zuhörer/in:

Die Geschichte vom Strassenräuber

Ein Strassenräuber wollte nachts Leute überfallen und ausrauben. Niemand durfte ihn erkennen und die Leute sollten auch Angst vor ihm bekommen.

Darum verkleidete er sich:

Er zog sich einen Strumpf über den Kopf und schob seinen schwarzen Schlapphut tief in die Stirn. Dann band er sich noch ein Tuch vor Mund und Nase und setzte eine dunkle Brille auf.

Er nahm seinen Knüppel und ging zum Spiegel.

«Hilfe!», schrie er und sprang in den Schrank und hielt die Schranktür von innen zu. Er schwitzte vor Schreck.

Nach einiger Zeit bekam er keine Luft mehr. Vorsichtig schob er die Schranktür auf. Aber er zog sie schnell wieder zu. Der Spiegel hing nämlich an der Wand gegenüber. Bis zum Morgen hockte der Mann im Schrank, solche Angst hatte er vor sich selbst.